

## INHALT

Vorwort . . . . .	VII
<i>Hinführung und Eingrenzung</i> . . . . .	1
<i>I. Literarische Erinnerung an frühere Auffassungen von Mathematik</i> . . . . .	6
1. Kulturgeschichtliche Voraussetzungen . . . . .	9
2. Mathematik als Patin der Astrologie und als Königin der Wissenschaften . . . . .	14
3. Eine Utopie mit mathematischem Gehalt und mathematischer Gestalt: Christianopolis . . . . .	21
4. Unterhaltsame Belehrung: Frauenzimmer Gesprächspiele und Mathematische Erquickstunden . . . . .	27
<i>II. Literarische Besinnung auf Tragweite und Grenzen der Mathematik</i> . . . . .	33
5. Mathematik in der Ästhetik der Aufklärung . . . . .	36
6. Satire als Gegenreaktion: Christlob Mylius und Luise Adelgunde Viktorie Gottsched . . . . .	46
7. Vernunft als Kritik: Gotthold Ephraim Lessing . . . . .	52
8. Aufklärung aus Göttingen: Abraham Gotthelf Kästner und Georg Christoph Lichtenberg . . . . .	59
9. Mathematik als Vorbild einer Poetik: Friedrich Schlegel . . . . .	69
10. Eine neue Verwandtschaft von Mathematik, Philosophie und Poetik: Novalis . . . . .	77
11. Ein beachtenswerter Einzelgänger: Heinrich von Kleist . . . . .	86
12. Der Alte in Weimar spricht: Johann Wolfgang Goethe . . . . .	95

<i>III. Literarische Erkundung möglichen Umgangs mit Mathematik</i>	105
13. Humoriger Umgang mit Mathematik: Heinrich Heine und Wilhelm Busch	107
14. Besonnener Umgang mit Mathematik: Adalbert Stifter	113
15. Problematischer Umgang mit Mathematik: Theodor Storm	119
16. Verhängnisvoller Umgang mit Mathematik: Literarische Kritik am Mathematikunterricht	125
<i>IV. Literarische Gestaltung der Vielfalt von Mathematik</i>	141
17. Mathematik als Denklehre: Robert Musil	144
18. Mathematik als Erkenntnis: Hermann Broch	156
19. Mathematik als Nebenthema: Thomas Mann	165
20. Mathematik als Spiel: Hermann Hesse	178
21. Mathematik als Provokation: Arno Schmidt	188
22. Mathematik als Impuls: Friedrich Dürrenmatt	199
23. Mathematik als Wissen: Bertolt Brecht und Max Frisch	211
<i>V. Langzeitstudien</i>	217
24. Überzeitliche Ordnungsprinzipien: Maß – Zahl – Gewicht	218
25. Die literarische Karriere eines mathematischen Topos	228
26. Mit Euklid durch sechs Jahrhunderte Literatur	239
27. Mathematik in Gedichten	253
Literatur	270
Personenregister	296